**Entwicklung eines TheaterPro-Kulturvermittlungsprojekts**

**Projektbeschrieb und Koordinierungskalender**

Beide Werkzeuge begleiten den gleichnamigen Leitfaden. Es handelt sich um Vorschläge, die den Bedürfnissen der Projektpartner angepasst werden sollten. Sie können ebenfalls einem Gesuch beigefügt werden.

## Projektbeschrieb

**Ziele des Vermittlungsprojekts**

Die Ziele müssen SMART sein: spezifisch, messbar, akzeptabel, realistisch und termingebunden.

**Zielgruppe(n)**

**Brücken, die zwischen der kulturellen Produktion und/oder dem künstlerischen Schaffen und dem Zielpublikum geschlagen werden können.**

Es handelt sich um den Kern des Vermittlungsprojekts. Die 5 Grundprinzipien des Leitfadens helfen, dies zu tun.

**Form der Aktivität, Beteiligungsgrad des Publikums, erhoffte Wirkung**

Die Definition jener Bestandteile des Projekts verleiht ihm Sinn. Die im Leitfaden zitierten Kapitel von « Zeit für Vermittlung » helfen, dies zu tun.

**Träger des Vermittlungsprojekts (Name sowie Rolle)**

Im Theater :

Im Ensemble :

Externe Vermittlungsperson :

**Datum/en und Ort/e der Vermittlungsaktion**

Ist die Aktion einmalig, erstreckt sie sich über einen bestimmten Zeitraum oder wiederholt sie sich ?

**Partner**

Intern (RegisseurIn, Kommunikationsbeauftragte/r, usw.) :

Extern (Schulen der Region, Imkerverein, Spital Sitten, usw.) :

**Kontext des Projekts**

Welche Erfordernisse, Risiken und Chancen beinhaltet das Projekt? Kann es ausserdem mit weiteren Aktionen des Theaters oder der Region verknüpft werden?

**Kommunikationsmassnahmen**

Botschaft :

Kommunikationskanäle und -träger :

Wichtige Daten für die Kommunikation des Vermittlungsprojekts :

**Evaluation** (Kriterien entsprechen den Zielen: « Wir haben unser Ziel erreicht, wenn… »)

Quantitative Kriterien :

Qualitative Kriterien :

Kommunikation der Ergebnisse (was, wem, mit welchen Ziel ?) :

**Dokumentation**

Inhalt der Projektdokumentation (Texte, Fotos, Videos, Aufnahmen, Zeichnungen, usw.) :

Art der Dokumentation (Ordner, digitale Dokumentation, Logbuch, Artikel in einer Zeitschrift, usw.) :

**Nötige Ressourcen**

Kosten des Projekts

Konzeption (Konzept, didaktische Materialien, physische oder digitale Vermittlungsträger) :

Koordination (Koordinationssitzungen zwischen den Projektpartnern und mit externen Partnern) :

Kommunikationsmassnahmen in Richtung Zielpublikum :

Durchführung :

Evaluation (Sitzungen und Verfassen eines Berichtes) :

Personalressourcen

Theater :

Ensemble :

Externe:

Logistische und technische Ressourcen

Orte:

Logistische Mittel :

Technische Mittel :

Material:

Finanzierungsquellen

TheaterPro: (Finanzierung des Vermittlungsprojekts) :

Kulturfunken (Finanzierung der Begegnungen und Ateliers mit Klassen)::

Weitere Quellen :

**Eckdaten des Projekts**

Wichtige Daten für die Konzeption und Durchführung des Projekts :

**Nötige Beilagen**

Ein Budget für das Vermittlungsprojekt. Empfohlener Stundenlohn zwischen 80.- und 100.- für Personalkosten

Zeitplan für die Entwicklung der kulturellen Produktion.

## Koordinierungskalender für TheaterPro Partner

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **1. Jahr** | **Datum** |  |
| Vermittlungsziel/e |  |  |
| Zwischenbilanz |  |  |
| Bilanz und Empfehlungen |  |  |
| **2. Jahr** | **Datum** |  |
| Vermittlungsziel/e |  |  |
| Zwischenbilanz |  |  |
| Bilanz und Empfehlungen |  |  |
| 1. **Jahr**
 | **Datum** |  |
| Vermittlungsziel/e |  |  |
| Zwischenbilanz |  |  |
| Bilanz und Empfehlungen |  |  |